

Pressemitteilung

Speyer, den 20.12.2011

K.E.K.S. – Umzug verzögert sich

Der Umzug des Haus der Familie und Familienzentrums K.E.K.S. in die neuen Räumlichkeiten in der „Quartiersmensa plus St. Hedwig“ in Speyer-West wird sich um mehrere Wochen verzögern.

Entgegen der bisherigen Äußerungen des neuen Vermieters, der GEWO GmbH, gegenüber dem Vorstand von K.E.K.S. e.V., kann der Umzug nicht zum bisher geplanten und leider auch schon kommunizierten Termin Anfang Januar 2012 stattfinden. Bauliche Verzögerungen in der Quartiersmensa lassen einen Umzug vor März wenig wahrscheinlich bis aussichtslos erscheinen.

„Wir bedauern die Verzögerung sehr, da die Umzugsvorbereitungen bereits in vollem Gange sind“, so die Frauen des K.E.K.S.-Vorstands. Ehrenamtliche Umzugshelfer, ein Umzugsauto, und jede Menge Kartons, alles stand bereit zum Umzug in der ersten Januarwoche.

Nun muss der K.E.K.S.-Betrieb im neuen Jahr doch noch einmal in den bisherigen Räumlichkeiten aufgenommen werden. „Wir danken in diesem Zusammenhang unseren bisherigen Vermietern, der katholischen Pfarrgemeinde St. Joseph, dass sie uns auch weiterhin – trotz ausgesprochener Kündigung - die Räume nutzen lassen.“, so Vorstandsfrau Cindy Nevermann.

„Wir hoffen, dass auch unsere Besucherinnen und Besucher sowie die zahlreichen Kursanbieter alle noch rechtzeitig informiert werden können und der K.E.K.S.-Betrieb nicht durch ausbleibende Besucher und Kurse weiteren Schaden erleidet.“

Wann der Umzug nun tatsächlich stattfinden kann, dazu kann der Verein keine Auskunft erteilen und bittet die K.E.K.S.-Besucher um Verständnis dafür. Der endgültige Umzugstermin wird über Homepage und Presse rechtzeitig mitgeteilt werden, so der Vorstand.